

Feilenfabrikation von Fr. Dick in Esslingen.

Die Produkte des Herrn Friedrich Dick in Esslingen bestehen in einem für Württemberg neuen Industrie-Zweige, nämlich in der Herstellung kleiner und feiner Feilen für Bijouterie und Uhrmacherei, deren Fabrikation seither ausschliesslich in französischen und schweizerischen Händen lag. In der fabrikmässigen Herstellung dieser kleinen Feilen ist sein Geschäft das älteste in Deutschland, beschäftigt z. Z. 40 Arbeiter nebst mehreren Hilfsmaschinen und hat es Herr Friedrich Dick, wenn auch mit grosser Mühe, soweit gebracht, um dem Auslande, sogar im Welthandel mit Erfolg Konkurrenz machen zu können. Er fabrizirt indes nicht nur die kleinen Feilen, sondern auch alle Sorten Riffel, Stichel, Meisel, Schaber etc. für Graveure, Xylographen, Ciseleure; sodann die grossen Feilen für Maschinenfabriken, Schiffsbauanstalten, ferner Werkzeuge für Elfenbeingraveure, Bildhauer etc.

Es ist den Erzeugnissen des Herrn Friedrich Dick auch von der Preisjury der Württemberg. Landesgewerbeausstellung die wohl verdiente Anerkennung gezollt worden, indem dieselbe seinen mannichfachen Auszeichnungen der verschiedensten Fachausstellungen noch den höchsten Preis für Feilen, die silberne Medaille alleinig zuerkannte und beifügte.

Bitte.

Durch aussergewöhnliche Zunahme unserer Abonnentenzahl fehlen uns vom Jahrgange 1880 die Nummer 2 des I. Quartals, sowie die letzte Nummer des III. Quartals, und Nummer 14 u. 40 von 1881, vollständig. Durch Ueberlassung vorhandener Exemplare (in gutem Zustande) würde man uns zu Dank verpflichten. Wir zahlen für die Nummer 25 Pf.

Leipzig.

Achtungsvoll

Die Exped. d. Allgem. Journals d. Uhrmacherkunst.

Zur gefl. Beachtung!

Unter dankendem Hinweis auf die Berücksichtigung unserer mehrfach ausgesprochenen Bitte, um Ueberlassung gewisser, uns vollständig ausgegangener Nummern unseres Journals, theilen wir den betreffenden Herren mit, dass die Aufzeichnung der eingesendeten Nummern auf das sorgfältigste erfolgte und die Begleichung entweder bei der Quartalsberechnung, oder durch Einsendung der Beträge, auch auf besonderen Wunsch auf irgend welche andere Art von uns beglichen werden wird.

Leipzig, November 1881.

Achtungsvoll

Die Exped. des Allgem. Journals der Uhrmacherkunst.

Anzeigen.

Ohne besondere Vereinbarung werden Inserate nur gegen vorherige Einsendung des Betrages aufgenommen.

Bernhard Mohrstedt

vorm. M. Pfaff

Leipzig

Reichhaltiges Lager von Wanduhren, Regulateuren, Uhrmacherwerkzeugen und Uhrenfournituren.

Norbert Marx, Metz

Uhrenfourniturenhandlung

versendet gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung:
1a 1a Flachgläser per Gross Mk. 6,50
1a 1a Patentgläser " " 7,50
Neus. Uhrgehäuse vers. mit Horn . . . Dtz. " 3,20
Muster gratis.

Telegraphen

elektrisch und pneumatisch, elektr. Uhren liefert billig und gut Telegraphenbauanstalt A. Nehler, Liegnitz.

Illustr. Preisliste gratis und franko.

Billige Federzug-Regulateure

elegante solide Kasten, gute Werke empfiehlt Wm. Brinkmann, Mühlhausen i/Th. Preiscourant und Zeichnungen gratis und franko. Verkauf nur an Uhrmacher.

J. W. Strube & Sohn

Braunschweig.

Spezialität:

Talmi- und Doublé-Fabrikate.

Talmi-, Doublé-, Nickel-, Weissmetall-, vergoldete, schwarze und Stahl-Uhrketten. Doublé-Medaillons, Uherschlüssel, Broschen, Ohrringe, Haarkettenbeschläge etc. Manschetten-, Chemisetten- und Kragenknöpfe in Bein, Elfenbein, Perlmutter und Schildpatt.

Patentbesorgungen etc. durch

Otto Sack, Civil-Ingenieur u. Patentanwalt Plagwitz-Leipzig, unter Zusicherung gewissenhafter Ausföhrung zu günstigen Bedingungen u. mässigen Preisen. Beste Referenzen bez. erfolgreicher Verwerthung von Patenten.

Uhrbügel,

14 karät., goldplattirte, von 45 Pf. bis 1 Mk. 14 karät. massiv goldene von Mk. 1,50 bis Mk. 7,25. Gedruckte Musterkarte gratis.

Alfred Hentschel, Berlin SW., Friedrichsgracht 53, Lieferant d. Berl. Uhrm. Vereins.

Gustav Gutkaes

Neffe und Schüler von Adolf Lange

Glashütte in Sachsen

Werkstatt für sorgfältige, schwierige Reparaturen u. Repassagen, ebenso Ersatz aller Theile jeder Art Uhren, Gänge und Remontoirs. Einsetzen neuer Gänge in ältere Uhren. Sorgfält. Vollendung angefangener Arbeiten etc. Feine Referenzen.

H. Zwernemann

Fabrik gold. Ketten Hanau.

Trau- od. Eheringe

in jed. Gehalt-Façon, per Dtzd. 6 Mk., in Doublé (Goldreiflage 15%), per Stück 1 Mk. 75 Pf. Für Grossisten bed. billiger.

Bernh. Weber, Sögel (Kreis Meppen, Hannover).

Repassagen

und Reparaturen jeder Art, sowie die Anfertigung von kleineren Hilfswerkzeugen übernimmt

Paul Bruchmann, Lindenau-Leipzig.

Genfer Uhrenfournituren und Werkzeug-Fabrik

F. Seylaz in Genf.

Burin-fixe v. M. 63 an, Räder-Wälzmaschinen von M. 28 an.

Illustrirter Preiscourant.

Nachtsleuchtende

Zifferblätter, Thürschilde u. Klingelgriffe v. Glas, Holz oder Metall fertigt billigst

P. Seyfert, Leipzig 8 Münzgasse 8.

Früher 20 Mk. Billigste Dekoration. Früher 20 Mk. Den Rest meiner automatischen Schaufenster-Drehwerke I. Qualität, engl. liefere pro Stück zu Mk. 10, inklusive Kiste gegen Nachnahme. Erich Spohr, Braunschweig.

Anerkannt 1859 1878 bestes Uhröl von H. Möbius & Sohn, HANNOVER. zu haben in allen Fourniturenhandlungen. Internationale Land- & Forstw. Ausstellung zu Hannover 1881. I. Preis. Uhrenaussstellung in Chaux-de-Fonds 1881 - Bronzene Medaille.

Schweizerische Uhrmacherzeitung.

Dieselbe erscheint alle 14 Tage in Weinfeldern und dient zu einem Sprechsaal für alle die schweizerischen Uhrmacherkreise berührenden Begebenheiten. Der Abonnementspreis beträgt Fr. 6 jährlich und Fr. 3 für 6 Monate, Fr. 1.70 für 3 Monate; für das Ausland mit entsprechendem Postzuschlag.

Abonnements nehmen alle Postanstalten an, Inserate per dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Cts., solche von grösserem Belang erhalten nach Vereinbarung besonderen Rabatt. — Siehe näheres am Kopfe unserer Zeitung.